

5891/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Theresia Haidlmayr, Freundinnen und Freunde haben am 5.5.1999 an mich eine schriftliche Anfrage mit der Nr. 6195/J betreffend "die Einstellung von behinderten Menschen nach dem Behinderteneinstellungsgesetz in Ihrem Bereich" gerichtet. Ich beehre mich diese wie folgt zu beantworten:

ad 1

Für 1998 wurde die Pflichtzahl 19 ermittelt.

ad 2

1998 waren 28 Pflichtstellen tatsächlich besetzt.

ad 3

1998 waren keine Pflichtstellen offen.

ad 4

Die Ausgleichsabgabe ist nicht von den einzelnen Ressorts, sondern vom Bundesministerium für Finanzen für den gesamten Bundesdienst zu leisten. Hiezu darf ich auf die Beantwortung der gleich lautenden Anfrage durch den Bundesminister für Finanzen verweisen.

ad 5 bis 8

Ich habe selbstverständlich für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen betreffend die Einstellung von behinderten Menschen in meinem Ressort Sorge getragen, was auch an der deutlichen Überschreitung der nach dem Behinderteneinstellungsgesetz vorgesehenen Quote ersichtlich ist. Darüber hinaus werde ich auch in Zukunft alle Maßnahmen zur Förderung von Behinderten in meinem Ressort unterstützen.